

Forchtensteiner Nachrichten



Frohe und gesunde Ostern!

Foto: Mausblau.at

■ Gmoabus

Seit einigen Jahren haben GemeindebürgerInnen die Möglichkeit, jeden Freitag mit dem Forchtensteiner Gemeindebus kostengünstig ins Zentrum der Gemeinde zu gelangen.

Lesen Sie mehr auf Seite 3

■ Nachmittagsbetreuung

Mit großer Motivation und vielen sportlichen, naturverbundenen und spielerischen Aktivitäten wird den Kindern ein guter Ausgleich zum Schulunterricht geboten.

Lesen Sie mehr auf Seite 7

■ Burschenschaft

Wir wollen den Brauchtum in Forchtenstein erhalten und freuen uns über helfende Hände. Alle Mädchen und Burschen ab dem 16. Lebensjahr sind eingeladen, in unserem Verein mitzuwirken.

Lesen Sie mehr auf Seite 12

■ Gemeinderat

Beschlüsse vom 17.12.2020

- Mit Stimmenmehrheit beschließt der Gemeinderat den Voranschlag für das Finanzjahr 2021.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig den mittelfristigen Finanzplan für die Jahre 2022–2025.
- Einstimmig beschließt der Gemeinderat, bei der BKS Bank AG einen Kassenkredit in Höhe von € 500.000, Laufzeit bis 31.12.2023, aufzunehmen.
- Mit Stimmenmehrheit gewährt der Gemeinderat den ortsansässigen Vereinen die Subventionen für das Jahr 2021.
- Die Mitglieder des Gemeinderates beschließen einstimmig, auch im Jahr 2021 Förderungen (nicht rückzahlbare Zuschüsse) für die Durchführung von klima- und umweltfreundlichen Maßnahmen zu gewähren (siehe rechts).
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass die Gemeinde Forchtenstein den Prozess zur Erlangung des Prädikats „Naturpark-Kindergarten/Hort“ für eine nachhaltige Entwicklung und Bewusstseinsbildung beim Kindergarten Forchtenstein unterstützt.
- Einstimmig wird vom Gemeinderat die 17. Änderung des Digitalen Flächenwidmungsplans beschlossen.
- Die Verordnung eines Halte- und Parkverbots in Forchtenstein auf der Gemeindestraße „Grenzweg“ beim Umkehrplatz vor der Liegenschaft Grenzweg 1 beschließen die Mitglieder des Gemeinderates einstimmig.
- Den Verkauf der Wohnung Esterhazygasse 3/6 an Frau Leili Gallhofer, 7210 Mattersburg, beschließt der Gemeinderat einstimmig.
- Der Pachtvertrag, abgeschlossen zwischen der Gemeinde Forchtenstein und Frau Anna Katharina Rupp wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.
- Die Kaufverträge, abgeschlossen zwischen der Gemeinde Forchtenstein und Herrn Patrick Riegler bzw. Frau Rebecca und Herrn Daniel Balogh und der Gemeinde Forchtenstein, über den Verkauf von Grundstücken im Baugebiet „Am Mühlgraben“ werden vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.
- Einstimmig beschließt der Gemeinderat den Kaufvertrag, abgeschlossen zwischen Monika und Johann Reisner, Anna Maria und Herbert Wutzlhofer, Alexandra und Josef Schreiner, Andrea und Hans Peter Horvath und der Gemeinde Forchtenstein.

Beschlüsse vom 09.02.2021

- Einstimmig beschließen die Mitglieder des Gemeinderates, das Wohngebäude Hauptstraße 50, samt Garage und Garten, Herrn René Rabl zu vermieten.

Für folgende Maßnahmen sind Zuschüsse, im Rahmen der zur Verfügung stehenden Mitteln, vorgesehen:

- den Ankauf von Obstbäumen wird ein nicht rückzahlbarer Zuschuss im Ausmaß von 50 % der Anschaffungskosten gewährt. Die für eine Förderung anerkenbare Höchstzahl wird mit 10 Bäumen pro Haushalt festgesetzt.
- die Errichtung von netzgeführten Stromerzeugungsanlagen auf solarer Basis (Photovoltaikanlagen) wird ein nicht rückzahlbarer Zuschuss in der Höhe von € 100,00 je kW_{peak} gewährt. Die für eine Förderung anerkenbare Höchstleistung beträgt 5 kW_{peak}. Somit beträgt der max. Förderungsbetrag € 500,00.
- die Errichtung von Regenwassernutzungsanlagen (Regenwasserspeicher) wird ein nicht rückzahlbarer Zuschuss in der Höhe von € 500,00 gewährt, wobei das Fassungsvermögen des zu fördernden Regenwasserspeichers mindestens 6.000 Liter zu betragen hat.

Nähere Informationen erhalten Sie im Gemeindeamt Forchtenstein bzw. auf www.forchtenstein.at

■ ASKÖ Burgenland sorgt für Bewegung

In Forchtenstein ermöglicht der Hopsi Hopper Bewegungsparcour 2.0 beim Spielplatz Pflanzsteig ein kindgerechtes Turnen im Freien und für jedermann zugänglich.

Durch die Erklärung an der Tafel kann man die Übungen, die nach einer gewissen Zeitspanne ausgetauscht werden, am Standort durchführen oder mittels QR Code digital am Handy anschauen und somit auch nach Hause transportieren.

Unserer Frau Bürgermeisterin Friederike Reismüller machte das gemeinsame Training mit Hopsi Hopper, ASKÖ Bewegungsscoach Lisa Hofstätter und Tim sichtlich Spaß. Weitere Infos finden Sie unter: <https://bit.ly/3rrjndd>.





■ Gmoabus Forchtenstein

Bereits seit einigen Jahren haben GemeindegängerInnen die Möglichkeit, mit dem Forchtensteiner Gemeindebus für Einkäufe, Arzt- und Apothekenbesuche oder um soziale Kontakte aufrecht zu erhalten ins Zentrum der Gemeinde zu gelangen. Besonders ältere Personen bleiben so weiterhin aktiv im Leben.

Mit dem Gemeindebus in den Ort

Dieses Angebot besteht noch immer: Das ortsansässige Busunternehmen Schreiner Reisen holt die Fahrgäste immer Freitags um 08:00 Uhr (Theresenberg) bzw. 08:10 Uhr (Schreinermühle) ab und bringt sie sicher in den Ortskern. Die Rückfahrt wird gleich im Bus vereinbart. Die Kosten betragen für die einfache Fahrt € 1,- und sind beim Chauffeur zu begleichen.

Wenn Sie Interesse haben genügt ein vorheriger Anruf bei Schreiner Reisen, **Silke Gruber, Tel: 0664 / 221 86 34**

G. H. R.

■ Biker – Fair Play

Aus aktuellem Anlass bitten wir Sie mit dem Start der neuen Radsaison auch wieder das Biker Fair Play zu beachten.

- Nur markierte Routen von März bis Oktober bei Tageslicht befahren.
- Vorsichtig fahren, denn Waldwege sind private Forstbetriebswege!
- An markierte Strecken und Absperungen halten und akzeptieren, dass dieser Weg primär der land- und forstwirtschaftlichen Nutzung dient!
- Auf allen Mountainbike-Strecken gilt die Straßenverkehrsordnung (StVO), die einzuhalten ist.
- Auf freilebende Tiere ist Rücksicht zu nehmen.
- Fußgänger haben Vorrang!

Gmnd. F.

Meine Meinung

von Friederike Reismüller
Bürgermeisterin



Sehr geehrte Forchtensteinerinnen und Forchtensteiner!

Einen Normalbetrieb aufrecht zu erhalten ist derzeit schwierig oder sogar unmöglich. Vom öffentlichen Bereich über die Wirtschaft bis in die Familie hinein reichen die durch die Pandemie verursachten negativen Auswirkungen. Auch die Gemeindevertretung ist hier gefordert.

Wir sind bemüht unsere Hausaufgaben gegenüber sämtlichen Institutionen bestmöglich zu erfüllen. Dazu gehören zum Beispiel auch die vom Land geforderte rechtzeitige Budgeterstellung für 2021 und der mittelfristige Finanzplan bis 2025. Beides haben wir in der Gemeinderatssitzung im vergangenen Dezember beschlossen. Wegen der fehlenden Mittel infolge der Commercialbank-Pleite und Minderung der Ertragsanteile seitens des Bundes, haben wir uns auch entschieden, einen Kassenkredit mit einem Abschöpfungsrahmen in der Höhe von 500.000 Euro und einer Laufzeit bis 31.12.2023 aufzunehmen.

Für das Jahr 2021 sind nun folgende Bauarbeiten geplant: Die Straßensanierung der Angergasse bis Lindengasse und der Lindengasse. Der Abbruch des Gebäudes der alten Volksschule, wobei das Musikheim bestehen bleibt. Weiters wird das ehemalige Lokal der Raika zu einem Sitzungsraum umgebaut. Vereine sollen dort in Zukunft ihre Versammlungen abhalten können.

Bei den Vereinsförderungen haben wir uns dafür entschieden, keine Kürzungen vorzunehmen, da die Lage für Vereine aufgrund der Covid-Bestimmungen ohnehin nicht einfach ist. Für den Spielbetrieb des SV Forchtenstein gibt es sogar mehr Geld seitens der Gemeinde.

Positiv zu vermelden ist auch, dass im Laufe des Jahres der Glasfaserausbau für ein schnelleres Internet bis zur Rosalia erfolgen wird.

Leider keine gute Nachricht gibt es zur Zeit für Errichtung einer Tagesheimstätte. Das Land überarbeitet die Ausbaupläne für den Bezirk Mattersburg und Oberwart bis Ende 2021. Wir sind also in der Warteschleife.

Persönlich gratulieren möchte ich Silke Teuschl, die offiziell zur Direktorin der Volksschule Forchtenstein bestellt wurde. Außerdem wurde unsere Volksschule mit dem Prädikat „Naturparkschule“ ausgezeichnet. Die Umsetzung von Lernzielen und einem Projekt zum Naturpark Rosalia – Kogelberg sind Teil des Schulunterrichtes.

Neben dem alles überstrahlenden 100-Jahr Jubiläum des Burgenlandes wollen wir ForchtensteinerInnen nicht vergessen, dass auch wir was zu feiern haben: Vor 50 Jahren wurden die Gemeinden Neustift an der Rosalia und Forchtenau unter dem offiziellen Namen Forchtenstein vereint. Aus diesem Anlass gibt es voraussichtlich am 15. August auf der Burg eine Festveranstaltung. Falls Sie in diesem Zusammenhang Fotos oder Zeitungen aus den Jahren 1970 bis 1971 besitzen, melden Sie sich bitte in der Gemeinde unter der Telefonnummer 02626 / 63 125. Wir haben vor, eine Broschüre anlässlich der Gemeindegemeinschaften zu erstellen.

Ich wünsche Ihnen einen frohen und vor allem sorgenfreien und gesunden Osterfest

Ihre Bürgermeisterin
Friederike Reismüller



etwas nachgedacht

von Josef Neusteurer
Vizebürgermeister

Das Jahr 2021 hätte vielversprechender beginnen können

Sehr geehrte Forchtensteiner
Gemeindebürger!

Nachdem wir als Gemeindeverantwortliche auf Grund der Commerzialbankpleite die Pläne der Veranstaltungsstätte am Areal der ehemaligen VS Neustift in die Archive zurücklegen mussten, ist jetzt leider auch unser angekündigtes Projekt der Altenbetreuung vorerst nicht durchführbar.

Tagesbetreuung für unsere älteren Gemeindebürger wegen fehlender Unterstützung des Landes nicht finanzierbar!

Viel ist von dem Versprechen des Herrn Landeshauptmanns nicht übrig geblieben, die Betreuung unserer älteren Generation „in häuslicher Umgebung“ zu fördern.

Offensichtlich habe ich in meinen letzten Aussendungen viel zu großspurig die von unserer Fraktion geforderte Tagesbetreuung unserer älteren Generation angekündigt.

Dass man sich nach fast 30jähriger Gemeinderatserfahrung eingestehen muss, dass man keine Versprechungen machen darf, solange man keine 100%ige Zusage von jenen Institutionen besitzt, von denen man abhängig ist, wird uns jetzt eindrucksvoll vor Augen geführt.

Beim Gespräch mit dem zuständigen SPÖ-Soziallandesrat Dr. Leonhard Schneemann wurde der Frau Bürgermeister und mir nämlich mitgeteilt, dass sich auf Grund der geänderten Förderrichtlinien das Land nicht mehr an den Kosten für die geplante „Tagesbetreuung in häuslicher Umgebung“ beteiligt. Da in Anbetracht dieser Tatsache der Kostenbeitrag für den Einzelnen mit knapp 50 Euro pro Tag unzumutbar hoch wäre, ist diese Betreuungsmöglichkeit somit unfinanzierbar geworden.

Der von uns vorgesehene Gemeindegeldanteil allein reicht wegen der relativ hohen Personalkosten leider nicht aus. Deshalb tut es mir wirklich außerordentlich leid, dass dieses so notwendige Projekt vorerst nicht umgesetzt werden kann.

In der Frage der Kinderbetreuung funktioniert es auch

Als Denkanstoß für uns Alle möchte ich noch erwähnen, dass die öffentlichen Mittel, Gemeinde und Landesbeiträge, für die Kinderbetreuung jährlich knapp 700.000 Euro betragen. Eine Summe, die unseren Kleinsten den bestmöglichen Start in ihr junges Leben ermöglicht, wo jeder Euro, der für das Wohl unserer Kinder investiert wird, eine Anlage für deren Zukunft bedeutet.

Aber vielleicht ist es uns doch mehr als ein Wahlversprechen wert, auch unserer älteren Generation das „Altwerden“ in Ihrer Heimatgemeinde zu ermöglichen. Deshalb versichere ich Ihnen, sobald sich in Fragen der Finanzierbarkeit irgendetwas ändern sollte, werde ich alles daran setzen, dass sich der Gemeinderat, parteiübergreifend, mit diesem Thema der Altenbetreuung wieder auseinandersetzt. Ich glaube, das sind wir unseren Eltern und Großeltern schuldig.

Auf Grund der seit nun einem Jahr andauernden Einschränkungen möchte ich sie zum Abschluss noch um Ihre Geduld und um Ihr Durchhaltevermögen bitten.

Jeder von uns ist von den Maßnahmen zur Bekämpfung der Corona-Pandemie in einem Ausmaß betroffen, das uns allen schon sehr viel Verständnis abverlangt.

Dennoch wünsche ich uns allen ein von Gott gesegnetes Osterfest, sowie Gesundheit und der Hoffnung auf eine baldige sorgenfreie Zeit...

meint Vizebürgermeister
Sepp Neusteurer





FEUERWEHR
FORCHTENAU



GEMEINDE
FORCHTENSTEIN



Älter werden
und aktiv
bleiben

**Gesundes Dorf
Forchtenstein**

**E-Bike Kurs für
Junggebliebene**

**Dreistündiger
Gratis-Kurs**

Praxis-Training und Tipps
zu Theorie und Technik mit
dem E-Bike

Lehrräder vorhanden!

Wann: Samstag, 5. Juni 2021, vormittags
Wo: Feuerwehrhaus Forchtenau (Parkplatz)
Begrenzte TeilnehmerInnenzahl -
eine Anmeldung ist erforderlich:
Erich Reismüller, 0664 26 11 225
Bitte berücksichtigen Sie die gültigen Corona-Regeln.





■ Bautätigkeit melden!

Die Gemeinde Forchtenstein weist darauf hin, dass jede Bautätigkeit wie Fenster-tausch, Dachausbau, Umbauten, auch die Neuerrichtung von Terrassen, Pergola, Gartenhütten und Swimmingpools bzw. jede Neuerrichtung oder Umstellung einer Heizung der Gemeinde zu melden ist. Für Fragen stehen die MitarbeiterInnen des Gemeindeamtes zur Verfügung.

Gmnd. F.

Impressum: Herausgeber, Verleger und Inhaber: Gemeinde Forchtenstein, Hauptstraße 54, 7212 Forchtenstein, Tel.: 02626/63 125, www.forchtenstein.at; **Redaktionelle Mitarbeit:** B. Brunner, Freiw. Feuerwehr Forchtenau, Freiw. Feuerwehr Neustift, L. Gruber, V. Hallet, S. Heger, G. Leitner, J. Neusteurer, S. Pahlevanan, A. Pichler, E. Pichler, F. Reismüller, G. H. Reisner, M. Sotos, S. Strodl, M. Vasik, H. Wessely, u.a.; **Bildbearbeitung:** Jansenberger Fotografie, www.digitalimage.at; **Fotos:** zur Verfügung gestellt; **Druck:** Wograndl, Mattersburg; **Produktion:** Werbeagentur Mausblau, www.mausblau.at; **Abgabeschluss:** Der Abgabeschluss für Beiträge zur nächsten Ausgabe ist voraussichtlich Mitte Juni 2021. Wir behalten uns das Veröffentlichen oder Kürzen von Beiträgen vor.

■ Gesundes Dorf

Gesundheitsförderungsangebote

Rad-Sicherheitstraining

Aufgrund des großen Anklangs im Vorjahr bieten wir am 05.06.2021 nochmals den kostenlosen E-Bike-Kurs an. Info und Anmeldung bei Erich Reismüller, 0664/26 11 225.

Burgenland radelt

Da radeln Freude macht, die Gesundheit fördert, die Gemeinde belebt und gut fürs Klima ist, haben wir uns entschlossen dieses Jahr als Gesundes Dorf bei „Burgenland radelt – und die Gesunden Dörfer radeln mit“ teilzunehmen. Die Aktion läuft von 20.03. bis 30.09.21. Wir bitten sie alle Kilometer, die sie radeln auf der Website www.burgenland.radelt.at oder der „Österreich radelt“ App bei Gesundes Dorf Forchtenstein einzutragen. Alle gefahrenen Kilometer werden dann für die Gemeinde gezählt. Im Herbst 2021 gibt es dann eine Preisverleihung der besten Gemeinden. Es zählen aktive TeilnehmerInnen im Verhältnis zu den EinwohnerInnen. Und so einfach geht's:

- Anmeldung auf burgenland.radelt.at
- Radeln und Kilometer zählen - alle mit dem Rad zurückgelegten Kilometer werden gezählt
- Kilometerzahl direkt im Internet eintragen oder über die neue „Österreich radelt“ App aufzeichnen. Das können Sie täglich, monatlich oder am Ende der Aktion machen. Auch ohne Internet kann man mit Fahrtbüchern mitmachen: Anmeldung in der Gemeinde
- Tolle Preise gewinnen

B. B.

Burgenland radelt
gesundesdorf

JETZT MITRADELN & GEWINNEN!

Jeder Kilometer zählt!
Hier online anmelden:
burgenland.radelt.at

Social Media:
#burgenlandradelt
#radelotto

Die Aktion „Österreich radelt“ wird vom Bundesministerium für Klimaschutz und von den beteiligten Bundesländern getragen. Impressum: www.burgenland.at/0601041

klimatektiv
b mobil.info

Forchtensteiner Bücherplutzerl

Seit Dezember 2020 gibt es unsere Gesundes Dorf Bücherzelle und wir freuen uns über das rege Interesse. Der Grundgedanke, überzählige Bücher zu verschenken, anstatt sie wegzuerwerfen kommt bei der Bevölkerung an. Es hat sich ein guter Ausgleich zwischen Geben und Nehmen eingestellt. Wir freuen uns besonders über die vielen Gesundheitsratgeber!



Gesundes Dorf Online-Angebote

Leider ist es noch immer schwierig, unsere bereits im Vorjahr geplanten Präsenzangebote zu verwirklichen. Aktuelle Webinare und Informationen betreffend Gesundheitsangeboten finden Sie unter: www.proges.at/gesundesdorf.

Einladung zum Mitmachen

Unsere nächste Arbeitskreissitzung wird nach Ostern stattfinden. Der genaue Termin, ob in Präsenz oder Online, wird je nach aktueller Coronasituation kurzfristig entschieden. Bei Interesse an der Teilnahme bitten wir um Anmeldung im Gemeindeamt.

100 Jahre Burgenland: „Durchs Reden kommen d'Leut zsam.“

Die ältere Generation hat viel erlebt und viel zu erzählen. In einer unserer Sitzungen wurde die Idee geboren, Gruppentreffen für ältere Menschen unseres Ortes zu organisieren, in denen sie von früher erzählen und Erinnerungen aufleben lassen können.

Wie erlebte die ältere Generation ihre Kindheit in Haushalten ohne Strom und Wasserleitung, ihre Schulzeit mit langen Schulwegen, ihre Jugendzeit und das Erwachsenwerden in den Orten Neustift und Forchtenau? Wie und wo hat man gemeinsam gespielt, welche Erlebnisse mit Lehrern und Lehrerinnen sind in Erinnerung geblieben, bei wem kaufte man seine Lebensmittel ein, wie fand ein „Sautanz“ statt, wo feierte man Hochzeiten und wie verabschiedete man die Toten?

Welche persönlichen Erinnerungen haben unsere ältesten Bewohner an die Jahre vor während und nach dem zweiten Weltkrieg bzw. was wurde ihnen von ihren Angehörigen darüber vermittelt? Fotos sollen mitgebracht, gemeinsam angesehen und besprochen werden. Vielleicht existieren in den Familien noch alte Briefe, die vorgelesen werden können.

Die Erzählungen aus unterschiedlichsten Perspektiven und Lebenswelten sollen gesammelt, dokumentiert und für die jungen Generationen unter dem Motto „Geschichten mit Geschichte“ zur Verfügung gestellt werden.

Die momentane Situation lässt es leider noch nicht zu, fixe Termine oder Lokalitäten für diese Treffen bekannt zu geben. Wir laden Interessierte aber dazu ein, in der Zwischenzeit nach Briefen, Klassenfotos etc. zu suchen, und wenn Sie möchten, können Sie jetzt schon beginnen, Erinnerungen von früher zu notieren.

Wir hoffen und freuen uns auf großes Interesse und informieren, sobald Treffen möglich sind.

Bis dahin, bleiben Sie gesund!

A. P.
im Rahmen der Initiative
„Gesundes Dorf Forchtenstein“

■ Statistik Austria

SILC-Erhebung angekündigt

Die Statistik Austria führt von Februar bis Juli 2021 die SILC-Erhebung (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen) durch.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über 15,- Euro.

WEitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:
Statistik Austria, Guglgasse 13, 1110 Wien
Tel.: +43 1 711 28-8338, Email:
erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at
Web: www.statistik.at/silcinfo

■ 25 Jahre Forfel

25 Jahre Forfel und 100 Jahre Burgenland fallen in ein ganz besonders schwieriges Jahr, das uns alle vor große Herausforderungen stellt. Nachdem wir bereits letztes Jahr unser Familienfestival aufgrund der Corona-Maßnahmen absagen mussten, geben wir die Hoffnung nicht auf und hoffen, dass sich die Situation entspannen wird, und wir gemeinsam mit euch und vielen Gästen ein großartiges Forfel-Geburtsstagsfest feiern können. Soweit als möglich, haben wir mit den Vorbereitungen bereits begonnen, um zeitgerecht startklar sein zu können.

Ferialjobs für Jugendliche aus Forchtenstein

Bewerbungen für Ferialjobs bis 15. April mit dem Kennwort „FORFEL 2021“ in der Gemeinde abgeben oder an kontakt@forchtenstein-fantastisch.at senden!

Wir möchten nochmals auf unsere neue Homepage hinweisen, auf der ihr viele tolle Rückmeldungen unserer Forfel-Freunde nachlesen könnt! In diesem Sinne hoffen wir auf ein Jubiläumsfest „25 Jahre Burg Forchtenstein Fantastisch“, 10.07. – 01.08.2021, jeweils Samstag und Sonntag von 10.00 – 18.00 Uhr.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen!

H. P. H.



■ Kindergarten

www.kindergarten-forchtenstein.at

Spiel und Spaß im Schnee!

Im heurigen Winter konnten die Kinder endlich wieder den Schnee genießen. Warm angezogen ging es hinaus in die weiße Pracht. Unser kleiner Hügel im Garten wurde kurzerhand zu einer Rodelbahn. Alle hatten viel Spaß beim Runterrutschen mit ihren „Rutschis“.

Faschingszeit-lustige Zeit!

Weil sich die Kinder im Vorfeld viel mit dem Thema Farben beschäftigt hatten und viel damit experimentierten, entstand die Idee, dieses Thema heuer in die Faschingszeit einfließen zu lassen. Wir wählten das Motto „Ich mach mir die Welt - so bunt wie sie mir gefällt“. Jedes Kind farbte dafür selbst ein T-Shirt mit seinen Lieblingsfarben und für die dazu passenden Accessoires kam die Kreativität der Kinder zum vollen Einsatz.

Beim Faschingsfest selbst konnte dann jeder sein Kostüm vorführen. Nach einer leckeren Jause mit Pizzaschnecken, Paprikakonfetti und Faschingskräpfen zog dann jede Gruppe abwechselnd mit einer Polonaise durch den Kindergarten.

Aschermittwoch

Da wir heuer nicht wie gewohnt zu Aschermittwoch in die Kirche gehen konnten, besuchte uns Herr Pfarrer Thomas (unter Einhaltung der Covid-19-Maßnahmen) im Kindergarten. Wir stimmten uns gemeinsam auf die Fastenzeit ein. Pfarrer Thomas sprach mit den Kindern über das Ende der Faschingszeit und den Beginn der Fastenzeit. Durch das Verbrennen der Faschings-Luftschlangen erlebten die Kinder die Entstehung von Asche.

Osterzeit im Kindergarten

Schon am Eingang wird man von Holzosterhasen begrüßt, selbst bemalte Ostereier schmücken den Garten und auf der Terrasse hatten die Kinder die Idee ein „Ostergeschäft“ einzurichten, bei dem auch schon fleißig das Einkaufen nachgespielt wird.

P. M.

■ Volksschule

Insektenwerkstatt

Die Schüler*innen der 3a und 3b nehmen in diesem Semester an dem Projekt „Buntes Burgenland: Insektenwerkstatt“ in Zusammenarbeit mit der Naturschutzakademie Stockerau teil. Gestartet wurde am 2. März über Zoom mit dem Schwerpunkt „Wildbienen“. Im Anschluss an den theoretischen Teil durften die Kinder eine Nisthilfe aus Holz für den Schulhof und auch eine Nisthilfe aus einer Dose für daheim bauen. In der nächsten Zeit werden die kleinen Forscher*innen die Entwicklung der Wildbienenkokons am Schulhof beobachten und notieren. *V. H. & S. P.*



Naturparkschule

Als 30. Naturparkschule im Burgenland erhielt die VS Forchtenstein das Zertifikat „Naturparkschule Rosalia-Kogelberg“. Nach den Beschlüssen im Schulforum, der Gemeinde und des Naturparks Rosalia-Kogelberg, wurde das Zertifikat von Landeshauptmann-Stellvertreterin Astrid Eisenkopf, Bildungslandesrätin Daniela Winkler, Bildungsdirektor Heinz Josef Zitz sowie Thomas Böhm, dem Vizepräsidenten des Verbands Naturparke Österreich, im Beisein unserer Bürgermeisterin Riki Reismüller, überreicht. Themen, wie Naturschutz, Artenvielfalt und Nachhaltigkeit werden zukünftig in Schulprojekten behandelt. Wir haben bereits mit einem Wildbienenprojekt begonnen und Nistkästen selbst hergestellt. Außerdem freuen wir uns schon auf eine selbst angelegte Bienenblumenwiese. *S. T.*



■ Schulische Tagesbetreuung

www.volksschule-forchtenstein.at/schulische-tagesbetreuung

Ein kleiner Rückblick von unseren schönen Momenten in diesem Schuljahr...

Sobald es das Wetter zulässt, verbringen wir mit den Kindern die Freizeit am Spielplatz, Fun-Court oder im Wald. Einmal in der Woche spazieren wir zur Obstwiese, nahe der Schule. Dort spielen die Kinder gerne verstecken und genießen es in der Natur zu sein. Wöchentlich wird ein gesunder Aufstrich selbst gemacht, und dann mit leckerem Brot gegessen (z.B. Karottenaufstrich). Das Rezept wird dann für jedes Kind in seine „Rezeptemappe“ eingeordnet. Einmal im Monat gibt es einen „Aktionstag“; an diesem Tag gibt es keine Hausübung. Diese Zeit genießen wir besonders und planen immer spannende Aktivitäten im Freien oder in der Nachmittagsbetreuung. *S. H. & E. P.*

Am ersten Aktionstag war das Thema „Alles Apfel“. Es wurde Apfelmus selber zubereitet, aus Ton wurden Äpfel geformt und eine Blindverkostung gemacht. Beim zweiten Aktionstag spazierten wir zum Hausberg. Zwischendurch mit kleinen Stopps zum Verschnaufen und zum Wahrnehmen der Natur. Wir spielten im Kastanienwald verstecken, erkundeten die verschiedenen Baumarten und sammelten Naturmaterialien. Der krönende Abschluss war unser Picknick mit leckeren Brötchen, Gemüse und Obst. Bei uns in der Schulischen Tagesbetreuung werden viele neue Freundschaften geschlossen, miteinander gespielt und gelacht. *S. H. & E. P.*





Freiwillige Feuerwehr Forchtenau

Verkehrsunfall

Am 16.12.2020 wurden die Feuerwehren Forchtenau, Neustift/Rosalia und Mattersburg vom diensthabenden Disponenten der Landessicherheitszentrale Burgenland zu einem technischen Einsatz mit dem Lagebild: „T2 – Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person“ zwischen Forchtenstein und Mattersburg alarmiert. Nach bereits wenigen Minuten rückten alle Fahrzeuge zur Einsatzadresse im Industriegebiet aus. Kurz vor dem Ortsgebiet Forchtenstein kam ein PKW von der Fahrbahn ab und prallte frontal gegen einen Baum. Die Meldung der eingeklemmten Person konnte vor Ort nicht bestätigt werden, jedoch waren Ersthelfer bereits mit der Reanimation des Patienten beschäftigt. Diese wurden durch das eintreffende Rote Kreuz abgelöst. Währenddessen wurde von der Feuerwehr der Brandschutz aufgebaut und die Unfallstelle ausgeleuchtet.

Leider blieben alle Maßnahmen ohne Erfolg und das Opfer verstarb noch an Ort und Stelle. Nach der Unfallaufnahme der Polizei wurde das Fahrzeug von der FF Mattersburg an einem gesicherten Ort abgestellt.

Aus Rücksicht auf die Angehörigen und aus Gründen der Pietät werden wir keine Fotos vom Unfallfahrzeug veröffentlichen. Unsere Anteilnahme und Mitgefühl gilt der Familie und den Freunden des Opfers! Außerdem möchten wir uns bei allen Einsatzorganisationen für die gute Zusammenarbeit bedanken!

Im Einsatz standen die Freiwillige Feuerwehr Forchtenau, die Freiwillige Feuerwehr Neustift a. d. Rosalia, die Freiwillige Feuerwehr Mattersburg, das Rote Kreuz Mattersburg, die Polizei Forchtenstein und Gemeindeärztin Dr. Marlene Angerer.

Wahl

Am Samstag, den 16.01.2021 fanden die, laut neuem Feuerwegesetz notwendigen, Wahlen des Kommandanten und seines Stellvertreters statt. Da es sich bei diesen Wahlen um eine hoheitliche Aufgabe einer Körperschaft des öffentlichen Rechtes und auch einer Institution für die öffentliche Sicherheit handelt, sind die Wahlen vom Lockdown ausgenommen. Die Wahl wurde unter besonderen Sicherheitsvorkehrungen abgehalten. Um den nötigen Mindestabstand einhalten zu können, wurden

in der Fahrzeughalle Stühle aufgestellt und alle Teilnehmer/innen mussten FFP2-Masken tragen.

Zur Wahl des Kommandanten stellte sich der bisherige Kommandant HBI Rene Schreiner und zur der des Stellvertreters OLM Michael Spuller. Unter der Leitung von Bürgermeisterin Friederike Reismüller, Vizebürgermeister Josef Neusteurer, Bezirksfeuerwehrkommandantstellvertreter BR Adolf Binder und Abschnittsfeuerwehrkommandant ABI Sebastian Taschner konnte die Wahl erfolgreich durchgeführt werden.

Beide Kandidaten wurden einstimmig in ihren Positionen bestätigt. Nach der Angelobung wurde mit anstehenden Auszeichnungen die Veranstaltung abgeschlossen. An dieser Stelle noch ein großes Dankeschön an den bisherigen Kommandanten-Stellvertreter OBI Pepi Spuller für seine geleistete Arbeit. Wir gratulieren dem Kommandanten und seinem Stellvertreter recht herzlich und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Mit 1. März 2021 nahm das neu gewählte Führungsduo der FF Forchtenau offiziell den Dienst auf. Angesichts der aktuell schwierigen Lage konnte unter Einhaltung aller COVID-Auflagen bereits das Kommando neu aufgestellt werden, um den Dienstbetrieb uneingeschränkt aufrecht zu erhalten. Trotz der momentan vorherrschenden Pandemie freut sich das neu gewählte Führungsteam, HBI Rene Schreiner und OLM Michael Spuller auf eine gute und vor allem kameradschaftliche Zusammenarbeit.

Fahrzeugbergung

Zu einer nächtlichen Fahrzeugbergung wurde die FF Forchtenau am Sonntag, den 17.01.2021 per stillem Alarm alarmiert. Ein PKW kam aufgrund winterlicher Fahrbahnverhältnisse von der Straße ab und landete bewegungsunfähig in einem Bachbett. Der Lenker des PKW wurde dabei zum Glück nicht verletzt!

Um bei der Bergung den Sachschaden möglichst gering zu halten, wurde vom Einsatzleiter die FF Mattersburg, mit dem schweren Rüstfahrzeug, nachalarmiert. Diese konnte das Fahrzeug, mit Hilfe des Krans, aus seiner misslichen Lage befreien. Nach knapp einer Stunde konnte die Einsatzbereitschaft wiederhergestellt werden. Wir bedanken uns bei den Kameraden aus Mattersburg, für die gewohnt perfekte Zusammenarbeit!

Fahrzeugbergung

Am Dienstagnachmittag, den 19.01.2021 rückte die Freiwillige Feuerwehr Forchtenau zu einer Fahrzeugbergung Richtung Badestausee aus. Aufgrund winterlicher Fahrbahnverhältnissen kam ein Fahrzeug von der Straße ab und konnte sich nicht mehr selbstständig befreien. Der PKW wurde mittels Seilwinde geborgen und wir konnten nach knapp 45 Minuten wieder ins Feuerwehrhaus einrücken.

Verabschiedung

Am 29.01.2021, verabschiedete eine Abordnung der FF Forchtenau den langjährigen Feuerwehrkurat Aby Mathew Puthumana. **Wir bedanken uns sehr herzlich für die 12-jährige Tätigkeit und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute.**

Fahrzeugbergung

Am 27.02.2021 wurde die Freiwillige Feuerwehr Forchtenau zu einem Verkehrsunfall auf der Stauseestraße alarmiert. Nach wenigen Minuten rückten drei Fahrzeuge mit 20 Mann zur Einsatzadresse aus.

Der Lenker eines PKWs verlor aus unbekannter Ursache die Kontrolle über sein Fahrzeug, rammte eine Straßenlaterne,

einen Stromkasten, eine Mauer und kam schließlich in einem Gartentor zum Stillstand.

Nach Absicherung der Einsatzstelle konnte mit der Bergung des Fahrzeugs begonnen werden. Mittels Seilwinde des RLFA konnte der PKW aus dem Gartentor gezogen und an einem sicheren Ort abgestellt werden. Anschließend wurde die Einsatzstelle an die anwesenden Mitarbeiter der Energie Burgenland übergeben. Die Feuerwehr stand ca. eine Stunde im Einsatz.

Ölspur

Am 28.02.2021 wurde die FF Forchtenau zu Ölbindearbeiten im Ortsgebiet gerufen. Vermutlich kippte ein Heizöltank beim Entsorgen um und hinterließ eine rund 40 Meter lange Ölspur durch die Höhenstraße. Zwei Fahrzeuge und 13 Mann rückten aus, um die Spur zu binden. Nach ca. einer Stunde konnte der Einsatz beendet werden.

Elektroauto-Schulung

Nach einer langen Pause, fand am 4. März im Feuerwehrhaus ein Schulungsabend mit dem Thema E-Autos und deren möglichen Gefahren bei einem Einsatz statt. Unter bestimmten

Auflagen (FFP2-Masken, Abstand, Kleingruppen, usw.) konnte die Schulung durchgeführt werden.

Vorbereitet und abgehalten wurde die Ausbildung von Andreas Rottensteiner, welcher Mitarbeiter beim Autohaus Porsche Wiener Neustadt ist. Dieses stellte uns ein Elektrofahrzeug für den Abend zur Verfügung. Speziell wurde auch auf verunfallte Elektrofahrzeuge eingegangen, damit im Einsatzfall keine Gefahren für die ausgerückte Mannschaft entstehen.

Es wurden uns die verschiedenen Bauteile eines Elektroautos vorgestellt und auch auf bauliche Unterschiede hingewiesen. Die Schulung dauerte zirka 1,5 Stunden und wurde aufgrund der eingeschränkten Richtlinien nur für die Mitglieder des Kommandos abgehalten. Diese werden dann das erlernte Wissen, in weiteren Schulungen und Übungen, an die Mannschaft weitergeben.

An dieser Stelle möchten wir uns nochmal bei Andreas Rottensteiner für die spannende und lehrreiche Schulung bedanken.

Text und Fotos: F. F. F.

TC Schöll Bau Forchtenstein: Mit voller Kraft in die neue Saison!

www.tc-forchtenstein.com

Auch wenn im Moment eine optimale Vorbereitung noch nicht möglich ist, scharren die Spielerinnen und Spieler des TC Schöll Bau Forchtenstein bereits in den Startlöchern und können es kaum erwarten, die Freiluftsaison in Angriff zu nehmen. Die Anzahl der Mannschaften wurde um eine schlagkräftige 55+-Truppe auf nun 8 erhöht. In der allgemeinen Klasse ist der TC Schöll Bau Forchtenstein in der Kreisliga, der 1. Klasse und der 4. Klasse mit erprobten Teams vertreten und die 45+-Mannschaft wird nach dem Aufstieg eine hoffentlich gewichtige Rolle in der höchsten Spielklasse des Landes - der Landesliga A – spielen.

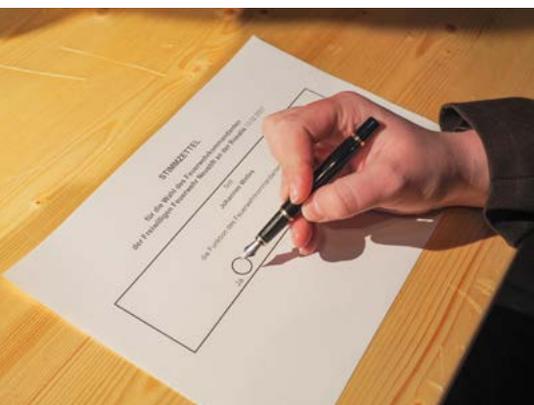
Im Herbst kämpfen dann auch die drei 35+-Mannschaften um Punkte und Siege und zwar ebenfalls in der Landesliga A, sowie in der 2. und 3. Klasse.

Bis dahin heißt es sich fit zu halten und auf eine baldige Eröffnung der Freiluftsaison zu hoffen. Doch frisch geimpft sollte das auf jeden Fall kein Problem sein und die Motivation aller TCF-Mitglieder kennt ohnehin keine Grenzen.

Für jemanden, der nur ansatzweise Lust hat, einmal den Tennissport auszuprobieren, bietet die traumhafte Anlage des TC Schöll Bau das ideale Ambiente. Also nicht zögern und Mitglied werden!

M. V.





Freiwillige Feuerwehr Neustift an der Rosalia

Jahreshauptdienstbesprechung

Zur Jahreshauptdienstbesprechung, welche am 13.02.2021 um 18.00 Uhr im Lutherkeller auf Burg Forchtenstein unter Einhaltung der COVID-19-Bestimmungen stattfand, konnte Feuerwehrkommandant HBI Johannes Welles seitens der Gemeinde Forchtenstein Frau Bürgermeisterin Friederike Reismüller, Herrn Vizebürgermeister Josef Neusteuer, AFK-ABI Ing. Sebastian Taschner, Polizei-Posten-Kommandant Kontrollinspektor Willibald Senft, Ehrenorts-Feuerwehrkommandant HBI Michael Sauerzapf, den FW Beirat GR Richard Spuller, den Obmann der Unterstützenden Erich (Rick) Reismüller sowie Stellv. DI Norbert Reithofer MSc, 40 Aktive, 2 Reservisten, und 10 unterstützende Mitglieder begrüßen.

- HBI Welles lässt das abgelaufene Jahr anhand einer PowerPoint Präsentation und einen Film Revue passieren. Der Film ist zu sehen unter <https://bit.ly/3vdGPXx>
- Unsere Wehr musste zu 40 Technischen Einsätzen und zu 5 Hilfeleistungen ausrücken, hierbei wurden 437,85 Stunden bei 224 FW-Mitgliedern aufgewendet
- 8 Mitglieder haben Lehrgänge auf Bezirks- und Landesebene absolviert wofür 12 Urlaubstage in Anspruch genommen wurden
- Stundenaufwand für das abgelaufene Jahr ca. 3300 Stunden
- Mitgliederstand mit 31.12.2020: 51 Aktive, 8 Feuerwehrjugendliche, 7 Reservisten und 3 Gastmitglieder

Es folgten die Berichte:

- des technischen Dienstes (Gerätewart OFM Hans Peter Strodl)
- des Feuerwehrjugendleiters (HLM Bettina Gebhardt) und Feuerwehrjugend-Betreuers (OBM Michael Koch)
- des technischen Dienstes (Atemschutzwart HLM Michael Pichler)
- des technischen Dienstes (Funkwart LM Lukas Gneist)
- des Verwaltungswartes für Finanzen (FM Jan Wiesinger)
- Ansprachen des Bezirksstabes und der Gemeindevertretung sowie des Obmannes der unterstützenden Mitglieder

Allfälliges

Unser langjähriger Verwaltungswart für Finanzen HLM Ing. Rudolf Makovich,

welcher von 01.01.1993 bis 31.05.2020 diese Funktion ausübte, musste aufgrund seines 65. Lebensjahres die Funktion nach 28 jähriger Tätigkeit beenden, und erhielt durch HBI Welles und OBI Baier ein kleines Präsent überreicht. **Rudi, wir danken Dir für deine geleisteten Dienste!**

Auf Grund des neuen FW Gesetzes (§40 Abs. 2 Z 3 Bgld. FWG 2019) mussten auch zwei Rechnungsprüfer und ein Ersatzrechnungsprüfer bestellt werden. HBI Welles erläuterte kurz die Gegebenheiten und schlug folgende FW Mitglieder für diese Funktion, welche sie 6 Jahre bekleiden vor:

- LM Claudia Abraham und HLM Alois Wutzlhofer als Rechnungsprüfer und
- LM BM Ing. Martin Kawicher als Ersatzrechnungsprüfer.

Mittels Handzeichen wurden diese einstimmig von den Anwesenden FW Mitgliedern in ihrer Funktion bestätigt.

Angelobt wurden:

- PFM Victoria Pichler, FM Celine Abraham, PFM Thomas Bauer

Befördert wurden:

- LM Matthias Windberger zum OLM, FM Mag. Wolfgang Windberger zum OFM, PFM Jan Wiesinger zu FM, FWJ Celine Abraham zum FM

Ausgezeichnet wurden:

- LM Claudia Abraham, OBM Bettina Gebhardt und OBM Michael Koch wurden mit dem Verdienstzeichen des Bgld. LFV in Bronze für 20 jährige Feuerwehrtätigkeit geehrt.
- HFM Jürgen Geisendorfer wurde mit der Ehrenmedaille seitens des Land Burgenland in Bronze für 25 jährige Feuerwehrtätigkeit ausgezeichnet.
- HBM Oliver Abraham, HLM Ing. Rudolf Makovich und HBM Franz Geisendorfer jun. wurden mit den Verdienstzeichen des Bgld. LFV in Silber für 30 jährige Feuerwehrtätigkeit ausgezeichnet.

FW Kommandant HBI Welles bedankt sich im Namen der Wehr bei den Gemeindevertretern, dem Vertreter des Bezirksstabes Mattersburg und der Exekutive für die gute Zusammenarbeit im abgelaufenem Jahr, und bittet auch um die gleiche Unterstützung in den nächsten 6 Jahren seiner Funktionsperiode.

Ein Dank

Ein Danke den 434 unterstützenden Mitgliedern mit ihrem Obmann Erich Reismüller, die uns mit ihrem jährlichen Mitgliedsbeitrag tatkräftig unterstützen.

Auch den Gewerbetreibenden, Förderern und Gönnern unserer Wehr, die uns immer wieder bei diversen Veranstaltungen oder Tätigkeiten unterstützen, ein herzliches Dankeschön!

Mit den Worten: Gemeinsam sehen wir den Anforderungen des neuen Feuerwehrjahres entgegen nach unserem Leitspruch: Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr konnte die Hauptdienstbesprechung durch Kommandant HBI Welles beendet werden.

Wahl

Am Samstag, dem 13. Februar 2021 fand um 15:00 Uhr unter Einhaltung der vorgegebenen COVID-19-Schutzmaßnahmen die Wahlversammlung der FF Neustift an der Rosalia im Lutherkeller auf Burg Forchtenstein statt.

Kommandant HBI Johannes Welles konnte dazu seitens der Gemeinde Forchtenstein Bürgermeisterin Friederike



Reismüller (Wahlvorsitzende), AFK-ABI Ing. Sebastian Taschner, Ehrenorts-Feuerwehrkommandant HBI Michael Sauerzapf, den Obmann Stellv. der unterstützenden Mitglieder Dipl. Ing. Nobert Reithofer, sowie 40 von 52 Stimmberechtigten begrüßen.

Für die Wahl des FW Kommandanten bewarb sich HBI Johannes Welles, welcher mit 40 Stimmen einstimmig

zum FW Kommandanten gewählt wurde. Als FW Kommandant Stellvertreter wurde OBI Andreas Baier mit 40 Stimmen bestätigt.

Wir gratulieren sehr herzlich und wünschen den beiden an der Spitze der Freiwilligen Feuerwehr Neustift an der Rosalia alles Gute und viel Erfolg für die kommende Funktionsperiode.

Text und Fotos: F. F. N.

SV Forchtenstein

vereine.oefb.at/SvForchtenstein

Liebe Fans des SV-Forchtenstein, seit gut einem Jahr hat uns die Corona-Pandemie fest im Griff. Wie und ob wir wieder trainieren und Fußballspielen können, wissen wir bis dato noch nicht. Leider gibt es hier seitens der Bundesregierung keine Entscheidung.

Wir bekommen weder vom ÖFB noch vom BFV auf viele unserer Fragen Antworten. Das Vorhaben laut BFV lautet die Herbstsaison fertig zu spielen und damit nach nur einen Meisterschaftsdurchgang einen Meister und Absteiger zu ermitteln. Der Zeitplan ist bis Ende Juni festgelegt.

Ich kann euch hier leider auch nicht mehr mitteilen. Sollte es aber Änderungen geben werden diese unter www.bfv.at/Portal bekannt gegeben.

Erfreulicherer von der finanziellen Seite. Die Gemeinde hat uns einen zusätzlichen Betrag im Budget 2021 berücksichtigt.

Hier ein herzliches Dankeschön an die Gemeindevertretung und vor allem an unseren Vizebürgermeister Sepp Neusteuer für den Einsatz für unseren Verein.

Leider hat aufgrund der angespannten und unsicheren Situation unser Fußballverband die Winterübertrittszeit zugelassen, dadurch ist es auch bei uns zu einigen Zu- und Abgängen gekommen.

Schweren Herzens haben wir, auf seinen ausdrücklichen Wunsch, unsere „Kampfmachine“ Piotr Pawlowsky abgegeben, da ihm der Zeitaufwand zu viel war und er lieber in seiner näheren Umgebung bei einem Verein spielen möchte.

Ich möchte mich gleich hier bei allen unseren Spielerabgängen für ihren Einsatz bedanken.



Liebe Fans des SV-Forchtenstein ich wünsche euch Gesundheit und hoffe auf ein baldiges Wiedersehen bei unseren Spielen im Frühjahr.

Abgänge: Pawlowsky Piotr , SV-Donau; Valenka Markus, SV-Weikersdorf; Markl Michael, Wiesen; Karanesi Duki, Steinbrunn

Zugänge: Pauer Patrick, Adm. Wr. Neustadt; Frank Raphael, Zagersdorf

Ich wünsche allen ein frohes Osterfest!
Euer Obmann Gerhard Leitner

Frohe Ostern

wünschen

Friederike Reismüller
Bürgermeisterin

Josef Neusteurer
Vizebürgermeister

Mag. Hans Gerald Gruber

Josef Hammer

Markus Pinter

Ing. DI (FH) Christian Spuller

Anna Strodl
Gemeindevorstand

sowie

Oliver Abraham

Oliver Biringer

Harald Geisendorfer

DI Dr. Alexander Rüdiger Knaak

Michael Koch

Leopold Manker

Markus Pinter jun.

Franz Pöttschacher

Matthias Reismüller

Franz Rumpler

Nicole Schreiner, MA

Johann Schwarz

Felix Spuller

Richard Spuller

Bernd Strodl

Roland Wutzlhofer
Gemeinderäte

Hermann Wessely
Leiter des Gemeindeamtes

**und die MitarbeiterInnen
am Gemeindeamt
Forchtenstein**

■ Burschenschaft Forchtenstein

Zwischen den Lockdowns letzten Jahres, war es der Burschenschaft Forchtenstein möglich, die Generalversammlung, unter Einhaltung der Covid-19-Maßnahmen, abzuhalten. Leider konnte 2020 kein Kirtag stattfinden, dennoch ließen wir es uns nicht nehmen einen Kirtagsbaum aufzustellen, um den Brauchtum zu erhalten. Wir hoffen darauf, dass wir in diesem Jahr wieder Veranstaltungen organisieren und Feste mit euch feiern dürfen.

Im letzten Jahr nutzten wir unsere Generalversammlung, um den Vorstand der Burschenschaft neu zu wählen. Wir bedanken uns an dieser Stelle bei unserem langjährigen Obmann Manuel Sedlatschek und seinem Stellvertreter Michael Spuller für ihr unermüdliches Wirken und Ihr Engagement für unseren Verein. Neu im Vorstand dürfen wir Vanessa Tatar und Peter Piller Willkommen heißen.

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit und ein gemeinschaftliches Vereinsleben. Außerdem konnten wir durch unsere Aufrufe auf Social Media die Forchtensteiner Jugend für unseren Verein begeistern. Die Burschenschaft Forchtenstein darf seit der Generalversammlung auf weitere 7 Mitglieder zählen.

Wir freuen uns immer über helfende Hände. Alle Mädchen und Burschen ab dem 16. Lebensjahr sind herzlich eingeladen in unserem Verein mitzuwirken.

Gerne könnt ihr uns auf Facebook oder Instagram kontaktieren.

Facebook:

Burschenschaft Forchtenstein

Instagram:

burschenschaft_forchtenstein

L. G.

